

presseinformation

Juni 2009

Valentin Carron

6. Juni bis 31. Juli 2009

Vernissage: Samstag, 6. Juni, 11 – 17 Uhr

Galerie Eva Presenhuber freut sich, eine neue Einzelausstellung des Westschweizer Künstlers Valentin Carron zu präsentieren.

„Im Hinblick auf seine zweite Einzelschau bei Galerie Eva Presenhuber orientiert sich Valentin Carron (1977, Fully) an Museumsauslagen, wie sie in den historischen Einrichtungen Europas zu finden sind. Genauer gesagt, handelt es sich um einen „Epochenraum“, in dem Gegenstände aus verschiedenen kunstgeschichtlichen Kategorien, wie etwa aus der „bildenden“ oder „angewandten“ Kunst, nebeneinander ausgestellt werden und so dem Betrachter einen Überblick über die Ästhetik einer bestimmten Zeit bieten.

Selbstverständlich ist eine solche kanonische Zurschaustellung des guten Geschmacks immer auch eine Machtdemonstration, sei es der früheren bürgerlichen Schicht (man denke nur an die unzähligen, über ganz Europa verstreuten öffentlichen historischen Museen), sei es – in ihrer heutigen Form – des blanken, privaten Kapitals (verkörpert beispielsweise durch die Sammlung Frick in New York).

Die in der Galerie gezeigten Werke sind entweder originalgetreue oder sich an die Originale anlehrende Nachbildungen bestehender Artefakte, Ziermuster und öffentlicher Skulpturen aus dem unmittelbaren Umfeld des Walliser Künstlers. Dem in Stadtnähe gelegenen Gebiet ist eine ländliche Ästhetik eigen, die angeblich seit dem späten neunzehnten Jahrhundert die „wesentlichen“ Werte des Landlebens widerspiegelt, gleichzeitig aber neben einer universell verstandenen Moderne koexistiert, die ohne progressive Weltanschauung auskommt.

Daraus leitet sich das düstere, unverfälschte Modell einer (europaweiten) Kultur ab, die unfähig ist, sich von Grund auf selber zu erneuern. Im Gegensatz zu den Überzeugungen vieler künstlerischer Zeitgenossen Carrons, die mit nostalgisch-avantgardistischen Motiven arbeiten, befindet sich diese – die unsrige – Kultur gleich um die Ecke.'

Text von Fabrice Stroun

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Thomas Jarek bei Galerie Eva Presenhuber.

Parallel zu dieser Schau präsentiert Galerie Eva Presenhuber eine Ausstellung von Peter Fischli/David Weiss.

Öffnungszeiten:	Dienstag – Freitag	12 – 18 Uhr
	Samstag	11 – 17 Uhr

Nächste Galerieausstellungen:	Douglas Gordon, 29. August – 17. Oktober
	Vernissage: Freitag, 28. August, 18-20 Uhr

	Gerwald Rockenschaub, 29. August – 24. Oktober
	Vernissage: Freitag, 28. August, 18-20 Uhr